



**Der Verwaltungsrat der
GLOBAL FUND SELECTION SICAV**
11, rue Aldringen, L-1118 Luxemburg
R.C.S. Luxemburg N° B 65.035

Quartalsbericht September 2018

**zum GLOBAL FUND SELECTION SICAV - BALANCED SUB-FUND Side-Pocket A,
GLOBAL FUND SELECTION SICAV - GROWTH SUB-FUND Side-Pocket A und
GLOBAL FUND SELECTION SICAV – X-TRA ALTERNATIVE INVESTMENTS SUB-FUND Side-Pocket A**

Die oben genannten Side-Pockets besitzen größere Positionen des Investmentfonds "Primeo Select Fd EUR Cap". Der „Primeo Select Fd EUR Cap“ wird in Zusammenhang mit dem Betrugsfall Bernhard Madoff gebracht.

Die Berechnung der Nettoinventarwerte (NIW) der Teilfonds wurde demnach per 17. Dezember 2008 ausgesetzt. Nicht betroffen von der Aussetzung der NIW-Berechnung ist der Teilfonds GLOBAL FUND SELECTION SICAV - ALPENBOND SUB-FUND. Um eine gleiche Behandlung aller Aktionäre zu gewährleisten und um die Wiederaufnahme der Nettoinventarwertberechnung zu erlauben, hat der Verwaltungsrat der GLOBAL FUND SELECTION SICAV beschlossen, die Position „Primeo Select Fd EUR Cap“ in sogenannte Side-Pockets zu übertragen und die Bewertung dieser bis auf weiteres auf Null festzulegen.

Die Side-Pockets werden respektive GLOBAL FUND SELECTION SICAV - BALANCED SUB-FUND Side-Pocket A, GLOBAL FUND SELECTION SICAV - GROWTH SUB-FUND Side-Pocket A und GLOBAL FUND SELECTION SICAV – X-TRA ALTERNATIVE INVESTMENTS SUB-FUND Side-Pocket A genannt.

Diese Side-Pockets haben die Position „Primeo Select Fd EUR Cap“, die in jedem Teilfonds enthalten ist, übernommen. Den bestehenden Aktionären der jeweiligen Teilfonds wurden Aktien des korrespondierenden Side-Pockets im Verhältnis 1:1 zugeteilt. Die Aktien der Side-Pockets können bis auf weiteres nicht zurückgegeben bzw. übertragen werden. Diese Aktien werden automatisch zurückgenommen sobald der vollständige Liquidationserlös eingegangen ist. Mit der zeitgleichen Zuteilung der Aktien der Side-Pockets wurde die Nettoinventarwertberechnung am 11. März 2009 wieder aufgenommen.

Der Verwaltungsrat hat die Anmeldung der Forderungen am Sitz des „Primeo Select Fd EUR Cap“ veranlasst. Auf Grund von angekündigten und bereits eingeleiteten rechtlichen Schritten gegen den „Primeo Select Fd EUR Cap“ wurde die Liquidation auf Bestreben des Fonds unter gerichtliche Aufsicht gestellt.

Aus den angemeldeten Forderungen gegenüber dem „Primeo Select Fund EUR Cap“ sind im August 2018 substanzielle Rückflüsse in allen Side-Pockets aus der Liquidationsmasse des Fonds eingelangt.

Der Verwaltungsrat plant, eine Ausschüttung dieser Rückflüsse an die Aktionäre der Side-Pockets vorzunehmen. Sobald alle rechtlichen Fragen in diesem Zusammenhang geklärt sind, werden die Aktionäre verständigt.